

**Vorlage zur Kenntnisnahme**  
für die Sitzung der Bezirksverordnetenversammlung am 22.06.2023

---

1. Gegenstand der Vorlage:

Abschlussinformation zum Ersuchen der BVV, Ds-Nr. 0539/IX aus der 10. BVV vom 19.05.2022, Flächen für Schulgärten sichern

2. Die BVV wird um Kenntnisnahme gebeten:

Dem Ersuchen wurde gefolgt.

Derzeit verfügen folgende Schulstandorte über einen eigenen Schulgarten:

Grundschulen

10G03	Selma-Lagerlöf-Grundschule
10G05	Ebereschen-Grundschule
10G07	Karl-Friedrich-Friesen-Grundschule
10G08	Wilhelm-Busch-Grundschule
10G10	Peter-Pan-Grundschule
10G12	Grundschule an der Geißenweide
10G13	Johann-Strauß-Grundschule
10G14	Grundschule unter dem Regenbogen
10G16	Fuchsberg-Grundschule
10G17	Beatrix-Potter-Grundschule
10G18	Pustoblume-Grundschule
10G25	Grundschule am Schleipfuhl
10G30	Mahlsdorfer-Grundschule
10G32	Kiekemal-Schule (Grundschule)
10G34	Schule am grünen Stadtrand

Schulen mit sonderpädagogischen Förderschwerpunkten

10S04	Schule am Pappelhof
10S07	Schule am Rosenhain

#### Integrierte Sekundarschulen

10K01	Rudolf-Virchow-Oberschule
10K02	Ernst-Haeckel-Schule
10K05	Jean-Piaget-Schule
10K06	Georg-Klingenberg-Schule
10K07	Caspar-David-Friedrich-Schule
10K08	Johann-Julius-Hecker-Schule
10K09	Konrad-Wachsmann-Schule

#### Gemeinschaftsschulen

10K10	Wolfgang-Amadeus-Mozart-Schule (Gemeinschaftsschule)
10K11	Marcana-Schule (Gemeinschaftsschule)
10K12	Gretel-Bergmann-Gemeinschaftsschule

#### Gymnasien

10Y03	Wilhelm-von-Siemens-Gymnasium
10Y11	Melanchthon-Gymnasium

Des Weiteren stehen in Zusammenarbeit mit den bezirklichen Kleingartenanlagen (KGA) folgende Lehr- und Schaugärten den Schulen zur Verfügung:

KGA Dahlwitzer Straße, Lehr- und Schaugarten  
KGA Kaulsdorfer Busch, Lehr- und Schaugarten  
KGA Wickenweg, Lehr- und Schaugarten  
KGA Am Forsthaus, kleiner Lehrgarten  
KGA Kienberg, kleine Schaugärten bzw.- Naschgärten  
KGA Kressenweg, kleiner Lehrgarten  
Garten der Begegnung, Ludwig Renn Str. 33b, Schaugarten  
Bausdorfer Straße 8, kleiner Lehrgarten

Das Bezirksamt ist bemüht, bei Bedarf weitere Flächen für Schulgärten zur Verfügung zu stellen. Allerdings bestehen aufgrund von Nutzungs- und Flächenkonkurrenzen nicht immer entsprechende Grundstücke im Umfeld der Schulen zur Verfügung. Das Bezirksamt unterstützt die Neuanlage oder Reaktivierung von Schulgärten unter Beachtung der individuellen, örtlichen Begebenheiten sowie den vorhandenen Ressourcen. Ggf. kann eine Grundausstattung für den Schulgarten (z. B. mit Erde) mit einem „Sonderantrag zur Gestaltung des Schulgeländes“ über den Schuletat beantragt werden. Eine weitere Möglichkeit ist eine Anschubfinanzierung durch das Projekt „Integrierte urbane Gärten“. Bei „Grün macht Schule“ können Werkzeuge für bis zu drei Wochen ausgeliehen werden. Darüber hinaus gibt es bundesweite Stiftungen, die den Aufbau und die Entwicklung eines Schulgartens finanziell unterstützen. Aus der Erfahrung hat sich an vielen Schulen bewährt, wenn vorhanden, sich an den

Förderverein der Schule zu wenden und um Unterstützung zu bitten. Weiterhin gibt es die Möglichkeit der Unterstützung durch Sponsoren oder Sachspenden von Baumärkten oder Gärtnereien, die gemeinnützige Arbeit an Schulen unterstützen wollen. Für die langfristige Pflege und die anfallenden Arbeiten im Jahresverlauf ist Unterstützung seitens der Schulöffentlichkeit (pädagogisches und nicht-pädagogisches Personal, Eltern, Anwohnende, etc.) nötig. Gerade in den Ferien sind beispielsweise Gießpatenschaften mit Anwohnenden und Eltern hilfreich. Die Grüne Liga Berlin e.V. hat einen Leitfaden und Fragenkatalog „Wie baue ich einen Schulgarten an meiner Schule auf?“ für Schulgärtner/innen in Marzahn-Hellersdorf erstellt. Hier finden sich viele nützliche Tipps rund um die Planung eines neuen Schulgartens.

Das Bezirksamt setzt sich bei Neubauschulen für auskömmliche Außen- und Freiflächen ein, so dass ein Schulgarten bzw. „Grünes Klassenzimmer“ angelegt werden kann. Hierbei orientiert sich das Bezirksamt am Musterfreiflächenprogramm der SenBJF, wonach je nach Schulart 120 m<sup>2</sup> bzw. 190 m<sup>2</sup> pro Zug ausgewiesen sind. Grundsätzlich werden alle Neubauschulen im Bezirk über Schulgärten verfügen.

Es ist allerdings anzumerken, dass für den Unterhalt und die Pflege von Schulgärten dem Bezirk grundsätzlich keine eigenen finanziellen und personellen Ressourcen zur Verfügung stehen. Die Schulen können entsprechend der zur Verfügung stehenden Mittel auch den Schuletat nutzen. Die Schulen verfügen zudem auch über keine eigenen personellen Ressourcen, um die Betreuung grundsätzlich zu gewährleisten. In der Regel werden Schulgartenprojekte von engagierten Lehrer:innen betreut und im Rahmen des Unterrichts genutzt.

Nadja Zivkovic  
Bezirksbürgermeisterin

Dr. Torsten Kühne  
Bezirksstadtrat für Schule, Sport,  
Weiterbildung, Kultur und Facility Management